



Bundesagentur für Arbeit

Statistik

Datenrevision XSozial-Modul 13, Förderstatistik 2006

- Anwenderinformationen -

Stand: November 2007



Übersichten zur Förderstatistik der zugelassenen kommunalen Träger finden Sie unter

<http://statistik.arbeitsagentur.de> (ohne www)

Detaillierte Übersichten

Detaillierte Übersichten unter SGBIII und SGBII (ab Januar 2005)

Kategorie: Förderung

Thema: Zugelassene kommunale Träger: Daten zu Maßnahmeteilnehmern

Weitere statistische Informationen zum Thema Förderung finden Sie unter dem Direktlink

"Förderung":

<http://www.pub.arbeitsamt.de/hst/services/statistik/detail/f.html>

Herausgeber:	Ansprechpartner:
Bundesagentur für Arbeit	
Statistik	René Michel, Tel. 0911/179-4377
Regensburger Straße 104	Hans Jürgen Braun, Tel. 0911/179-1240
90478 Nürnberg	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg 2007.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit. Datenrevision XSozial-Modul 13, Förderstatistik 2006 – Anwenderinformationen - Nürnberg, 27.11.2007.



Inhalt:

- 1. Förderdaten für zkT aus XSozial für das Berichtsjahr 2006**
 - 1.1 Vorbemerkungen**
 - 1.2 Datenrevision für 62 Träger auf Basis der Lieferdaten Dezember 2006**
- 2. Keine Revision für 7 Träger**
- 3. Korrektur der Ergebnisse des Berichtsmonats Dezember 2006**



1. Förderdaten für zKT aus XSozial für das Berichtsjahr 2006

1.1 Vorbemerkungen

Die BA erhält von den zugelassenen kommunalen Träger (zKT) monatlich Datenlieferungen über den Einsatz von Förderleistungen, die Grundlage für die Förderstatistik (FST) nach § 16 SGB II sind. Es handelt sich überwiegend um Instrumente der aktiven Arbeitsmarktpolitik, die die Eingliederung von arbeitslosen und arbeitssuchenden Personen im Rechtskreis SGB II in den ersten Arbeitsmarkt unterstützen und erleichtern sollen. Zu diesen Maßnahmen zählen unter anderem Beratung und Unterstützung bei der Arbeitssuche, Qualifizierung und Förderung der Berufsausbildung sowie Förderung in Form von Beschäftigung begleitenden Leistungen und Beschäftigung schaffenden Maßnahmen.

Im Modul 13 des Datenstandards XSozial-BA-SGB II (XSozial) werden gemäß § 51b SGB II in jedem Berichtsmonat alle Förderfälle gemeldet, deren Förderung in die letzten 12 Monate hineinreicht. Die endgültigen Ergebnisse für einen Berichtsmonat werden nach dreimonatiger Wartezeit mit dem Datenstand des jeweils aktuellen Berichtsmonats ermittelt. Anfang 2006 waren noch 14% der bestandswirksamen Datensätze und 20% aller Datensätze von Zugängen nicht auswertbar, da die jeweilige Maßnahmeart nicht gekennzeichnet war. Im Jahresverlauf 2006 gab es jedoch einen deutlichen Rückgang der fehlerhaften Meldungen.

Aus diesen Gründen wurde geprüft, ob auf dem Datenstand Dezember 2006 eine Revision, also eine erneute Aufbereitung und gegebenenfalls eine Korrektur der bisher endgültigen Werte für die Monate Januar bis einschließlich August 2006 erfolgen kann. Die Aufbereitung des Berichtsmonats September 2006 erfolgt standardmäßig auf Datenstand Dezember 2006.

1.2 Datenrevision für 62 Träger auf Basis der Lieferdaten Dezember 2006

Die bereits festgeschriebenen Werte für die Monate Januar bis August 2006 wurden im März 2007 in einer Testumgebung jeweils auf Datenstand November und Dezember neu ermittelt und anschließend mit den bisherigen Ergebnissen verglichen.

Die Revision der FST-Datenbestände auf Datenstand Dezember zeigte im Saldo über alle 69 zKT eine Zunahme der Gesamtzahl der gültigen bestandswirksamen Meldungen von Januar bis einschließlich August 2006 um rund 15% im Vergleich zu den in den Vormonaten gemeldete Werten. Gleichzeitig war ein Rückgang der nach Maßnahmeart nicht zuordenbaren Meldungen auf unter 0,1% festzustellen. Aufgrund dieser deutlich verbesserten Datenlage wurde beschlossen die bisher endgültig festgestellten Förderdaten für die Berichtsmonate Januar bis August 2006 auf Basis der Ladedaten Dezember 2006 zu revidieren.



11 der 69 zKT wiesen allerdings nach der Revision einen deutlichen Rückgang (größer 8% und mehr als 50 absolut) in der Summe der bestandswirksamen Meldungen von Januar bis August 2006 auf. Nachfragen bei den Trägern ergaben, dass das Revisionsergebnis für 3 dieser 11 Träger ein realitätsnahes Bild der eingesetzten Förderleistungen darstellt. Für die restlichen 8 zKT sind die Revisionsergebnisse nicht verwendbar, da der Datenstand Dezember das Fördergeschehen der Monate Januar bis August 2006 nur unvollständig wiedergibt. Während es für 7 dieser 8 Träger (zKT Main-Kinzig-Kreis, zKT Würzburg, zKT Döbeln, zKT Ostvorpommern, zKT St. Wendel, zKT Wernigerode und zKT Düren) bei den bereits veröffentlichten Werten bleibt, wurde für den zKT Waldshut, in Abstimmung mit dem Träger, die Revision auf dem Datenstand November durchgeführt, da diese Ergebnisse das Fördergeschehen Januar bis August 2006 besser abbilden.

Nach der Veröffentlichung der Ergebnisse im April diesen Jahres haben Reaktionen einzelner Träger auf einen Fehler in der technischen Verarbeitung aufmerksam gemacht. Die Bereinigung dieses Fehlers wurde im Juni 2007 umgesetzt und führt zu einer weiteren Steigerung um insgesamt 3% der bestandswirksamen Meldungen. Während für die Mehrzahl der zKT keine oder nur geringfügige Änderungen zu verzeichnen sind, ergeben sich für einige Träger deutlich überdurchschnittliche Zuwächse (10 zKT mit 3 % und mehr).

2. Keine Revision für 7 Träger

Nachfragen bei den Trägern ergaben, dass das Revisionsergebnis für 7 zKT (zKT Main-Kinzig-Kreis, zKT Würzburg, zKT Döbeln, zKT Ostvorpommern, zKT St. Wendel, zKT Wernigerode und zKT Düren) für die Berichterstattung nicht verwendbar ist, da der Datenstand Dezember das Fördergeschehen der Monate Januar bis August 2006 nur unvollständig wiedergibt. Für diese Träger bleibt es bei den bereits im Jahr 2006 mit 3-monatiger Wartezeit veröffentlichten Werten.,

Abweichend davon wurde für 4 der o.a. 7 Träger (zKT Döbeln, zKT Würzburg, zKT Ostvorpommern, zKT St. Wendel) das Ergebnis für Berichtsmonat Juni 2006 korrigiert. Der Korrekturbedarf ergab sich aus einer fehlerhaften Verarbeitung der Ladedaten vom September 2006.



3. Korrektur der Ergebnisse des Berichtsmonats Dezember 2006

Mit Umstellung des XML-Schemas auf Version 2.4 zum Stichtag März 2007 wurde der gültige Wertebereich für das Feld 13.8 „Maßnahmeart“ erweitert. Diese Erweiterung konnte für die Verarbeitung der Lieferdaten März bis Mai 2007 technisch erst im Juli 2007 umgesetzt werden.

Aufgrund der unvollständigen Verarbeitung wurden die Ergebnisse der Berichtsmonate Dezember 2006 bis einschließlich Februar 2007 mit einem Hinweis auf die Vorläufigkeit versehen. Die endgültigen Ergebnisse für diese Berichtsmonate unter Berücksichtigung des neuen Wertebereiches stehen mittlerweile zur Verfügung.